

# Weinfreunde haben allen Grund zum Feiern

Hilfe für die Kinder von Smokey Mountain, Manila

**BRINK.** Was lange währt wird endlich gut, heißt ein altes Sprichwort. Seit Jahren engagieren sich die Weinfreunde aus Oberhausen für die Kinder von Smokey Mountain, Manila.

Mit dem Pilawa-Gewinn wurde der Grundstock für eine weiterführende Schule gelegt. Nun hieß es Spenden sammeln bis genügend Geld für eine Schule da war, in der die Jungen und Mädchen, deren Familien nicht das Schulgeld aufbringen können, am Computer für ihren Schulabschluss büffeln können. In dieser Schule soll kein klassischer Unterricht stattfinden, die Lerninhalte

werden mit Hilfe von computerbasierten Trainingseinheiten in englischer Sprache und Tagalog vermittelt. Im Anschluss an die Lektionen können die Schüler sich zu einem Abschlusstest melden. Die standardisierten Tests sind für das gesamte Land und für alle Schulen gleich.

Die Kinder und Jugendlichen von Smokey Mountain müssen für ihren Lebensunterhalt selbst aufkommen und zum Teil auch für einen Teil der Familie. Da sich mit leeren Magen nicht gut lernt, ist es umso wichtiger, dass die Kinder und jungen Erwachsenen hier eine Chance erhalten, denn

nur durch die Ausbildung können sie mehr verdienen. Aktuell warten viele Kinder auf diese Chance, bisher findet der Unterricht in vier kleinen Klassenräumen statt, der jüngste Schüler ist 13 Jahre alt und die älteste Schülerin 42.

Die Stiftung IN-VINO-CARITAS und der Verein Deutsche Oenophilogen Gesellschaft Gemeindienst konnten in der Nähe der Müllhalde ein zweistöckiges Gebäude anmieten, in dem nun weitere Klassenzimmer entstehen werden.

Im kommenden Jahr wird das Haus umgebaut und die Klassenzimmer eingerichtet.